

Sachbearbeitung (m/w/d) für das Referat 61 „Rechtsangelegenheiten“

Stellenanbieter: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität

Sie suchen eine verantwortungsvolle Tätigkeit, bei der Sie Ihre Fachkenntnisse und praktische Umsetzungskompetenz innerhalb eines motivierten Teams einsetzen können? Sie wollen etwas zur Verbesserung der Umwelt und zur nachhaltigen Entwicklung des Landes beitragen?

Wir, die rund 400 Beschäftigten des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität in Mainz, verfolgen feste Ziele:

Wir wollen, dass für zukünftige Generationen die Lebensgrundlagen erhalten bleiben, die Klimaziele realisiert werden und die Energiewende vorangebracht wird. Wir setzen uns für eine gute Ernährung, artgerechte Tierhaltung, regionale und ökologische Landwirtschaft, nachhaltigen Waldbau und einen modernen, innovativen Ressourcenschutz ein. Wir stehen für sichere Lebensmittel, Produktionsprozesse, für Verbraucherschutz und einen klimaneutralen Personennahverkehr.

Hierzu benötigen wir Unterstützung und suchen **unbefristet** in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

eine Sachbearbeitung (m/w/d) für das Referat 61 „Rechtsangelegenheiten“

in der Abteilung für Gewerbeaufsicht, Produktsicherheit, Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik und Strahlenschutz.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Koordination und Mitwirkung bei der Aufstellung und dem Vollzug des Haushalts der Abteilung und des nachgeordneten Bereichs,
- Mitarbeit und Koordination bei der Rechtsetzung (z. B. Zuständigkeitsverordnungen und Gebührenverordnungen) im Immissionsschutz-, Sprengstoff-, Chemikalien- und Gentechnikrecht,
- Administrative und fachliche Unterstützung der Clearing-Stelle Windenergie,
- Mitarbeit bei haushalterischen Angelegenheiten des Giftinformationszentrums,
- Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung von Sitzungen (z. B. Dienstbesprechung Gewerbeaufsicht mit dem nachgeordneten Bereich, Erfahrungsaustausch Windenergie),
- Unterstützung bei Ausschreibungen von Dienstleistungen,
- Bearbeitung von Stellungnahmen sowie Bearbeitung von Bürger-, Presse- und politischen Anfragen sowie
- Mitarbeit bei den Förderangelegenheiten der Abteilung.

Sie erfüllen folgende Bewerbungsvoraussetzungen:

- abgeschlossene Laufbahnprüfung für das 3. Einstiegsamt der Fachrichtung Verwaltung und Finanzen oder vergleichbare Abschlüsse (Diplom Verwaltungswirt, Bachelor of Arts in den Bereichen Allgemeine Verwaltung oder öffentliches Recht) oder
- ein erfolgreich abgeschlossener Verwaltungslehrgang II (Verwaltungsfachwirt/in) oder
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder vergleichbar) sowie fundierte und nachgewiesene Fachkenntnisse im fachlichen Aufgabenbereich der Stelle oder
- eine Tätigkeit im 3. Einstiegsamt in der allgemeinen Verwaltung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter mit möglichst langjähriger Berufserfahrung im fachlichen Aufgabenbereich der Stelle.

Darüber hinaus wünschenswert und von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im staatlichen bzw. kommunalen Bereich,
- Kenntnisse und praktische Erfahrungen im Haushalts-, Zuwendungs- und Vergaberecht,
- Erfahrung in der Erarbeitung von Vermerken.

Zu Ihren persönlichen Stärken zählen:

- Interesse an umweltpolitischen Themen und technischen Sachverhalten, die sich an dem breit gefächerten Aufgabengebiet der Abteilung orientieren,
- die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte schnell zu erfassen,
- selbständige und verantwortungsvolle Arbeitsweise,
- eine hohe Belastbarkeit bei kurzen Terminfristen,
- sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen,
- die Fähigkeit, Arbeitsabläufe effizient und zielorientiert zu gestalten,
- Team- und Kooperationsfähigkeit,
- die Fähigkeit zu strategischem und konzeptionellem Arbeiten,
- gute IT- und MS-Office Anwenderkenntnisse, insbesondere in Excel und PowerPoint.

Wir bieten:

- im Beamtenverhältnis eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11 LBesO bzw. im Beschäftigungsverhältnis ein Entgelt bis zur Entgeltgruppe E 11 TV-L. Bei Vorliegen der stundenplanmäßigen sowie der tarif- bzw. beamtenrechtlichen Voraussetzungen sind Entwicklungsmöglichkeiten perspektivisch möglich.
- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in gesellschaftspolitisch bedeutsamen Aufgabengebieten,
- Arbeiten in einem motivierten Team,
- eine strukturierte Einarbeitung, u.a. in Inhouse-Seminaren,
- die Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- flexible Arbeitszeiten, gute Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten,
- einen Zuschuss zum Deutschland-Jobticket,
- die Möglichkeit zum Dienstrad-Leasing,

- umfangreiche Angebote zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung,
- ein vielfältiges Angebot zur Gesundheitsförderung,
- moderne Arbeitsbedingungen (elektronische Akte, persönliche EDV-Ausstattung).

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes ist das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte (mind. 80 %) geeignet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle dienstliche Beurteilungen oder Arbeitszeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer 61/2025** bis zum 16.11.2025 und bitten, diese in möglichst einer PDF-Datei an bewerbung@mkuem.rlp.de zu richten. Für Rückfragen stehen Ihnen für fachliche Fragen **Herr Gall** (Tel.: 06131-16-4654) und für Fragen zum Verfahren **Frau Moteyko** (Tel.: 06131-16-2633) zur Verfügung.

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO klicken Sie bitte: <https://s.rlp.de/Datenschutzhinweise>.

Bewerbungsschluss: 16.11.2025

Stellenanbieter: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität
Gewerbeaufsicht, Produktsicherheit, Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik und Strahlenschutz
Kaiser-Friedrich-Straße 1
55116 Mainz, Deutschland

WWW: <https://mkuem.rlp.de>

Ansprechpartner: Fachliche Fragen: Herr Gall / Fragen zum Verfahren: Frau Moteyko

Telefon: 06131/16-4654 oder -2633

E-Mail: bewerbung@mkuem.rlp.de

Sonstiges: 61/2025

Ursprünglich veröffentlicht: 17.10.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100148429>